

Anlage 2

Modellrechnung Ausgaben Kommunal-Kombi 2008

Annahmen:

1. Das Land Brandenburg bezuschusst 2008 im Jahresdurchschnitt 137 Stellen mit 150 € pro Monat (246.600 €).
2. Damit könnten zum 1. April 2008 183 Bürger der Stadt in Arbeit gebracht werden (Landesfördermittel auf 9 Monate verteilt).
3. Die Stadt Cottbus bezuschusst über 50-jährige Arbeitnehmer mit 250 € pro Monat, unter 50-Jährige mit 350 € pro Monat.
4. Die Stadt Cottbus zahlt einen pauschalen Zuschuss zu den Sachkosten in Höhe von 290 € pro Jahr (50 € Anschubfinanzierung und 20 € pro Monat).
5. Der Bund erstattet 28,6 % der tatsächlichen Aufwendungen der Kosten der Unterkunft (KdU). Das heißt, bei Nichtinanspruchnahme von KdU- Mitteln fehlt der Stadt die Einnahme dieser Erstattung.
6. Die 183 Arbeitnehmer sind folgendermaßen strukturiert:
 - 6.1 60 Arbeitnehmer sind Singles über 50 Jahre
 - 6.2 50 sind Single unter 50 Jahre
 - 6.3 73 Arbeitnehmer sind Mitglieder einer Familie mit einem Kind
7. Die 73 Arbeitnehmer mit Familie haben trotz des Verdienstes Anspruch auf ergänzende Leistungen für KdU in Höhe von 568 € Monat.

	Art der Ausgabe	Höhe (€)	Bemerkung/ Erläuterung
1.	Benötigte Mittel der Stadt für den Lohnkostenzuschuss	135.000,00	60 AN x 250 x 9 Monate (Annahme 6.1)
		157.500,00	50 AN x 350 x 9 Monate (Annahme 6.2)
		229.950,00	73 AN x 350 x 9 Monate (Annahme 6.3)
2.	Summe:	522.450,00	
3.	Benötigte Mittel KdU für Familien	373.176,00	73 AN x 568 x 9 Monate - Deckung in KdU (Annahme 7)
4.	Aus KdU zu entnehmende Mittel für Lohnkostenzuschuss	149.274,00	Differenz 2. – 3.
5.	Einnahmeverlust	42.692,00	Annahme 5
6.	Ausgaben Sachkosten	42.090,00	Annahme 4

Damit ergibt sich für 2008 folgende Gesamtrechnung (Kommunaler Aufwand):

	Art der Ausgabe	Höhe (€)
1.	Zusätzliche (über KdU nicht gedeckte) Lohnkostenzuschüsse	373.176,00
2.	Zuschuss Sachkosten	42.090,00
3.	Einnahmeverlust	42.692,00
4.	Summe	457.958,00

Entsprechend der Landesförderung könnten 2009 weitere 91 Stellen (insgesamt 274 Stellen 12 Monate) gefördert werden (45 Singles, 46 Familien). Bei gleicher Modellrechnung läge dann der kommunale Aufwand bei **1.081.927,00 €**.